



Protokoll zur 107. ordentlichen Hauptversammlung



vom 20. Mai 2022 (Rüschegg)

Um 08.45 Uhr begrüsst der Präsident, Florian Kislig, die Teilnehmer und die anwesenden Gäste - insbesondere Peter Piller, Co-Präsident Verband Schweizer Forstpersonal (VSF). Die Damen sind bereits mit Peter Lüthi unterwegs für einen Rundgang im Gurnigelgebiet (Gäggersteg).

Entschuldigt: 16 Mitglieder - Roland Descloux, Timm Näpflin, Heinz Jost, Andrea Spahr, Ruedi Spahr, Markus Bürki, Walter Jungen, Rolf Lüscher, Urs Rohner, Dominik Lüthi, Michael Schenk, Daniel Bütschi, Heinz Studer, Fritz Christen, Marc Maeder, Norbert Hildebrand.

Anwesend: 29 Mitglieder (siehe Präsenzliste)

Bei der Traktandenliste der Einladung hat sich ein Fehler eingeschlichen, anstehend ist die Wiederwahl von Beisitzer Stefan Beyeler. Nach dieser Korrektur wird die Traktandenliste wie vorliegend abgehalten.

Traktanden:

1. Wahl Stimmenzähler
2. Protokoll letzte HV, 28. Mai 2021
3. Jahresbericht Präsident
4. Jahresrechnung 2021
5. Genehmigung Budget 2022 und Jahresbeitrag 2023
6. Mutationen
7. Wahlen:
 - Wiederwahl Vize-Präsident Markus Rüfenacht
 - Wiederwahl Beisitzer Stefan Beyeler
 - Wiederwahl Revisor Heinz Marthaler
 - Neuwahl Revisor Andreas Schweizer
 - Delegierte für die DV VSF
8. Orientierungen des VSF
9. Bestimmen HV Tagungsort 2023
10. Verschiedenes
11. Information Nachmittagsprogramm

Verhandlungen:

1. Wahl Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Patrick Hauenstein vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Protokoll der HV vom 28. Mai 2021

Das Protokoll der schriftlichen HV vom 28. Mai 2021 wurde mit der Einladung versendet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht Präsident

Der Jahresbericht liegt für alle Anwesenden in ausgedruckter Form vor und wird mit dem vorliegenden Protokoll auf der Website aufgeschaltet. Florian Kislig fasst das Jahresgeschehen in freien Worten nochmals zusammen, unterlegt mit Fotos vom Weiterbildungstag. Der Jahresbericht wird durch Markus Rüfenacht verdankt, von der Versammlung einstimmig und mit Applaus genehmigt.

Florian Kislig weist auf den Weiterbildungstag 2022 hin, Infos folgen via Mailverteiler und Website. Simon Rieben bittet, zukünftig die Themen nach Möglichkeiten mit der Berufsbildner-tagung abzusprechen.

4. Jahresrechnung 2021

Florian Kislig präsentiert die Jahresrechnung 2021. Die Rechnung sieht wie folgt aus:

Vermögensausweis/Vergleich

Abschluss am 31.12.2020	Fr. 24'313.34
Abschluss am 31.12.2021	Fr. 26'592.64
Vermögenszunahme 31.12.21	Fr. 2'279.30

Die vorliegende Rechnung wurde von den Rechnungsrevisoren Heinz Marthaler und Heinz Jost geprüft. Heinz Marthaler verliest den Revisorenbericht. Die Rechnung wird zur Annahme empfohlen und der Kassierin für ihre Arbeit bestens gedankt. Einstimmig wird der Rechnung zugestimmt und der Kassierin Decharge erteilt.

5. Genehmigung Budget 2019 und Festsetzung Jahresbeitrag 2020

Florian Kislig erläutert das Budget. Dieses prognostiziert einen Ausgabenüberschuss von Fr. 99.-. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Der Jahresbeitrag 2023 bleibt bei Fr. 25.- VBF (Lehrling Fr. 10.-).
Der Jahresbeitrag wird einstimmig genehmigt.

6. Mutationen

Jonas Heuberger führt die Mutationen auf:

Mitgliederbestand vom 28.05.2021	213 Mitglieder
Mitgliederbestand vom 20.05.2022	197 Mitglieder
Verstorben:	4 Mitglieder
Austritte:	18 Mitglieder
Eintritte:	6 Mitglieder

Die Austritte erfolgen teils aufgrund von Kantons-/Branchenwechseln und Pensionierungen, teils wegen nicht beglichenen Mitgliederbeiträgen (ohne Reaktion auf Post/Mails). Die 6 Neumitglieder, davon 2 Anwesende, werden mit Applaus aufgenommen, die Mutationen einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Vize-Präsident Markus Rüfenacht, Beisitzer Stefan Beyeler und Revisor Heinz Marthaler werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Andreas Schweizer tritt aus dem Vorstand aus, seine Arbeit – bis 2021 als Kassier – wird mit einem kleinen Präsent und Applaus verdankt. Er wird aber nicht von allen Pflichten entbunden 😊 und einstimmig als Revisor gewählt.

Als Delegierte für die DV VSF (9. September 2022) stellen sich folgende Personen zur Verfügung: T.Peter, N.Greusing, S.Rieben (mit Vorbehalt), C.Hauenstein, J.Heuberger (mit Vorbehalt). Weitere Personen werden vor der DV angefragt.

René Lauper deponiert das Anliegen – allenfalls als Antrag durch Delegierte – zukünftig die DV VSF ausserhalb der Jagdzeit anzusetzen. Peter Piller nimmt das Anliegen auf und wird es beim Vorstand VSF deponieren, von einem Antrag durch die Delegierten wird abgesehen.

Thomas Peter fragt nach Abstimmungsparolen für die Delegierten. Peter Piller weist darauf hin, dass für die kommende DV abgesehen von den Wahlen – siehe nächstes Traktandum - keine Parolen zu fassen sind.

8. Orientierungen des VSF

Peter Piller begrüsst die Anwesenden und richtet Grüsse des VSF aus. Aktuelles aus dem VSF:

- Im 2024 feiert der VSF sein 125jähriges Bestehen. Eine Arbeitsgruppe ist auf Ideensuche, Infos folgen an der Präsidentenkonferenz im Frühling 2023 (evtl. Chronik mit Beitrag aus jedem Kanton, evtl. monatliche Kurzfilme).
- Die Delegiertenversammlung ist das 'oberste Organ' des VSF, hier können die kantonalen Sektionen ihre Anliegen einbringen.
- Wahlen an der DV:
 - Peter Piller wird demissionieren, als Nachfolger wird Markus Amhof als Co-Präsident mit Arnold Denoth zur Wahl stehen.
 - Als neues Vorstandsmitglied wird Florian Schär (Kanton Schaffhausen) vorgeschlagen.
- Florian Kislig stellt den Antrag, dass die Delegierten VBF diese Personen wählen, ausser es stelle sich jemand aus dem Kanton Bern zur Verfügung. Es erfolgen keine Wortmeldungen, damit ist die Wahl-Parole für die VBF-Delegierten gefasst.
- Die Begleitung der forstlichen Bildung ist eine der Haupttätigkeiten des VSF. Derzeit befindet sich der Rahmenlehrplan für den Försterlehrgang in Überarbeitung und die Konsultation läuft (siehe Website Codoc). Ein Knackpunkt sind die Zulassungskriterien, der VSF wird für die Beibehaltung der aktuellen Regelung eintreten.
- Der erste Lehrgang zur berufsbegleitenden Försterausbildung läuft, der VSF hat damals dieses Vorhaben unterstützt. Bisher wurden gute Erfahrungen gemacht, allerdings ist der Lehrgang aus finanzieller Sicht eine gewisse Herausforderung (Absolvierende 'fehlen' den Försterschulen im Vollzeitstudium).
- Wald/Wild ist ein Dauerthema im VSF. Eine Herausforderung sind nicht nur die Bestandeszahlen, sondern auch der Druck auf den Lebensraum. Von anderer Seite ist die Idee aufgekommen, den Artikel 699 ZGB in Frage zu stellen, um die politische Diskussion anzukurbeln. Aus Sicht VSF besteht aber das Risiko, damit die 'Büchse der Pandora' zu öffnen.
- Der Berufsbildungsfonds Wald (BBF) hilft die Aus- und Weiterbildung zu finanzieren. Der Fonds ist allgemeinverbindlich. Peter Piller weist darauf hin, z.B. bei Auftragsvergaben darauf zu achten, dass die Beiträge an den BBF entrichtet werden. Eine Liste der erfassten Betriebe ist auf der Website des BBF aufgeschaltet.
- Nach dem 'Sturz' des GAV Forst Schweiz unterstützt der VSF die Erarbeitung von kantonalen GAV. Peter Piller persönlich hat im eigenen Betrieb (Kanton FR) gute Erfahrungen gemacht – gleich lange Spiesse für alle, Überprüfung in Betrieben.
- Dem Fachkräftemangel kann mit mehr Lehrstellen entgegengewirkt werden, hier sind Unternehmer und Waldbesitzer gefordert. Die Situation ist unterschiedlich, aber im Gegensatz zu anderen Branchen scheinen im Forst oftmals genügend Bewerbungen auf Lehrstellen einzugehen.

- Bei der Berufsbildung bzw. bei den Holzerkursen arbeitet der VSF auf eine Vereinheitlichung hin. Gewisse Kursanbieter der Module E28/29 arbeiten mit Lehrmitteln aus Deutschland.
- Das BAFU erarbeitet Zukunftsszenarien zum Wald. Was zu tun wäre, ist bekannt. Der VSF hat den Stellenwert von gut ausgebildeten Fachkräften deponiert.
- Eine hohe Zahl an Mitgliedern zeigt die Stärke eines Verbandes. Mit 2'000 Mitgliedern hat der VSF ein gewisses Gewicht beim Einsitz in Gremien. Der VSF appelliert an die kantonalen Sektionen Mitgliederwerbung zu machen. Die Mitgliedschaft bringt etwas – sei es bei den Verhandlungen zu den Mindestlohneempfehlungen oder beim Einbringen der Ansichten/Interessen des Forstpersonals in politische Prozesse.
- Die Website forstjob.ch wurde überarbeitet. Die Dienstleistung steht allen offen, sowohl für die Ausschreibung von Stellen als auch für Stellengesuche.
- Der VSF organisiert eine Veranstaltung zum Thema Lobbying im Wald (Olten, 30.9.2022)
- Die Holzerei-WM in Belgrad 2022 wurde aufgrund der Situation in der Ukraine abgesagt.

9. Bestimmen HV Tagungsort 2023

Die nächste Hauptversammlung des VBF wird am Freitag, 12. Mai 2022 in der Region Haslital/Brienz stattfinden.

10. Verschiedenes

Markus Rüfenacht: Der VBF wird eine Reise nach Frankreich organisieren zum Skidder-Wettkampf in les Gets (9.-11. Juni 2023, Infos zur Reise folgen, [Link Website Veranstaltung.](#))

Jonas Heuberger: Am 17. Juni findet die Sommerexkursion des Bernischen Forstverein statt, zu welcher auch die Mitglieder des VBF eingeladen sind. Infos folgen über den Mailverteiler.

11. Informationen Nachmittagsprogramm

Die Infos zum Nachmittagsprogramm folgen nach dem Referat. Die Teilnehmer werden etwas erfahren zu den Besonderheiten der Region und der Wälder rund um Rüscheegg.

Die HV 2022 wird um 10.45 Uhr vom Präsidenten geschlossen.

Nicole Dahinden, Naturpark Gantrisch, gibt in ihrem Referat einen vertieften Einblick in die Arbeit des Naturparks.

Wimmis, 20. Mai 2022

Für das Protokoll



Florian Kislig
Präsident



Jonas Heuberger,
Sekretär